

Zeitschrift: Puls : Drucksache aus der Behindertenbewegung
Band: 29 (1987)
Heft: 3: Integration

Rubrik: Input - Output

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Behinderten-Emanzipation

Behinderte haben sich in den letzten Jahren vermehrt für ihre Anliegen engagiert. Sie begannen, die Forderung nach Selbstbestimmung und Selbstvertretung unter sich zu diskutieren und in die Öffentlichkeit zu tragen. Sie wehren sich zunehmend dagegen, von Nichtbetroffenen verwaltet und bevormundet zu werden. Immer deutlicher stellen sie den Eifer, mit dem selbsternannte Behindertenanwälte sie integrieren und normieren wollen, in Frage. Behinderte finden es an der Zeit, ihre Bedürfnisse zu artikulieren und durchzusetzen.

Allzu lange und ausgiebig genug ist über Behinderte publiziert worden, deshalb melden sich in der vorliegenden Textsammlung ausschliesslich Behinderte als Direktbetroffene zu Wort. 18 Autorinnen und Autoren aus der Schweiz und aus Deutschland haben zu diesem Buch beigetragen. Von verschiedenen Seiten beleuchten sie eine Vielfalt wesentlicher Aspekte, Probleme und Ansätze.

Ernst P. Gerber/Lorenzo Piaggio (Hrsg.): Behinderten-Emanzipation. Körperbehinderte in der Offensive.

226 Seiten, Fr. 25.—. Z-Verlag, Basel, 1984.

Pressestimmen:

Schweizerischer Beobachter: Die Emanzipationsvorstellungen sind so vielfältig wie die Vorstellungen anderer Gruppen. Sichtbar wird indessen, wie gesellschaftliche, soziale, technische und andere Hindernisse die Entfaltung der Persönlichkeit Behinderter erschweren.

Forum SPAK München: Gemeinsam ist allen Beiträgen, dass Abschied genommen wird vom dankbaren, lieben, ein bisschen doofen, leicht zu verwaltenden und pflegeleichten Musterkrüppelchen.

Pro Infirmis: Die einzelnen Autoren weichen in ihrem politischen Verständnis und in ihrem Verhältnis zu Nichtbehinderten bezüglich Ausschliessung und Solidarität stark ab. Das macht die einzelnen Artikel und das Buch als Gesamtwerk spannend.

Wochen-Zeitung: Die Wut über die vorgegebenen Verhältnisse, das Eingeständnis eigener Unfähigkeit, aber auch Auflehnung gegen die «Verinnerlichung» der vorgegebenen Werte und die damit verbundene Selbstzensur verleihen diesem Buch die nötige Radikalität.

Erhältlich in jeder Buchhandlung oder direkt beim Z-Verlag, Postfach 6, 4020 Basel.